

Masterprogramm „Open Design“ ermöglicht Studium in Berlin und Buenos Aires

10.03.2017 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

Kürzlich hat der erste Jahrgang des Masterprogramms Open Design seine Projekte zum Thema growth (Wachstum) präsentiert. Die Studierenden haben während ihres 4-semesterigen Studiums mindestens die Hälfte der Zeit in Argentinien verbracht. Sie haben nun einen Doppelabschluss von der Humboldt-Universität zu Berlin (HU) sowie der Universidad de Buenos Aires.

Open Design ist ein interdisziplinärer Master, der Studierenden aller Fachrichtungen mit einem Bachelor offensteht. Der Schwerpunkt des Studiums liegt auf dem „design turn“, der Designwende. Die Studierenden erlernen empirische Methoden aus dem Bereich der Kultur- und Geisteswissenschaft, sie analysieren das wissenschaftliche Experiment der Naturwissenschaft, und stellen kreative Verbindungen zu den Disziplinen der Designstudien her. So ergibt sich eine interdisziplinäre Synthese.

Open Design ist ein Angebot des Exzellenzclusters "Bild Wissen Gestaltung" an der Humboldt-Universität zu Berlin. Das Cluster forscht zu komplexen Problemen, die sich nicht in den Grenzen eines einzelnen wissenschaftlichen Fachs lösen lassen. Dabei stehen die grundlegenden Gestaltungsprozesse der Wissenschaften im Fokus.

Bewerbungen für das kommende Wintersemester 2017/18 sind bis zum 30. Juni 2017 möglich.

Kontakt:

Andrea Salerno-Schwarz
Koordinatorin Master's degree Open Design des Exzellenzclusters
„Bild Wissen Gestaltung. Ein interdisziplinäres Labor“
Humboldt-Universität zu Berlin
Tel: 030 2093 66175
E-Mail: [info.master-open-design\(at\)hu-berlin.de](mailto:info.master-open-design(at)hu-berlin.de)

Quelle: Humboldt-Universität zu Berlin / IDW Nachrichten

Redaktion: 10.03.2017

Länder / Organisationen: Argentinien

Themen: Bildung und Hochschulen

[Zurück](#)

Weitere Informationen